

Der Erlösungsweg  
ist eine Kettenreaktion

# Der Erlösungsweg ist eine Kettenreaktion

Die Erlösung ist vollbracht.

Der Mensch darf "antworten" und  
diese Erlösung bereits *heute* erfahren!

# Der Erlösungsweg ist eine Kettenreaktion

Die Erlösung ist vollbracht.

Der Mensch darf "antworten" und  
diese Erlösung bereits *heute* erfahren!

Römer 3,21-31



## Römer 3,21-31 (Elberfelder)

Jetzt aber ist ohne **Gesetz Gottes Gerechtigkeit** geoffenbart worden, bezeugt durch das **Gesetz** und die Propheten:

**Gottes Gerechtigkeit** aber durch **Glauben** an **Jesus Christus** für alle, die **glauben**.

Denn es ist kein Unterschied, denn alle haben gesündigt und erlangen nicht die Herrlichkeit Gottes

und werden umsonst **gerechtfertigt** durch seine **Gnade**,  
durch die **Erlösung**, die in **Christus Jesus** ist.

Ihn hat Gott dargestellt zu einem **Sühneort**  
durch den **Glauben** an sein **Blut**

zum Erweis seiner **Gerechtigkeit** wegen des  
Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter  
der Nachsicht Gottes;

zum Erweis seiner **Gerechtigkeit** in der jetzigen Zeit,  
dass er **gerecht** sei und den **rechtfertige**,  
der des **Glaubens** an **Jesus** ist.

Wo bleibt nun der **Ruhm**? Er ist ausgeschlossen.

Durch was für ein **Gesetz**? Der Werke?

Nein, sondern durch das **Gesetz** des **Glaubens**.

Denn wir urteilen, dass ein Mensch durch **Glauben**  
**gerechtfertigt** wird, ohne **Gesetzeswerke**.

Oder ist Gott der Gott der Juden allein?

Nicht auch der Nationen? Ja, auch der Nationen.

Denn Gott ist einer.

Er wird die Beschneidung aus **Glauben**

und das Unbeschnittensein durch den **Glauben**

**rechtfertigen.**

Heben wir denn das **Gesetz** auf durch den **Glauben?**

Das sei ferne! Sondern wir bestätigen das **Gesetz.**



# Erlösungsweg

Alle (Röm 3,23)

Glauben (Röm 3,30)

Rechtfertigung, Gottes Gerechtigkeit (Röm 3,22a)

Gnade (Röm 3,24a)

Erlösung (Röm 3,24b)

Gerechtigkeit (Röm 3,25c-26)

Sühneort (Röm 3,25a)

Blut (Röm 3,25b)

Jesus Christus (Röm 3,22.24.26)

Alle

Alle Menschen sind "charakterliche Baustellen" und können den Himmel nicht erlangen (Röm 3,23).



# Glauben

Alle Menschen sollen glauben, sowohl beschnittene Juden wie auch unbeschnittene Heiden (Röm 3,30).

Glaube bedeutet Risiko: Ich setze ernsthaft auf "die Karte" Jesus Christus. Kein Plan "B"! (Jak 1,6-8)

*Jak 1,6-8:*

*Er bitte aber im **Glauben**, ohne zu zweifeln;  
denn der **Zweifler** gleicht einer Meereswoge,  
die vom Wind bewegt und **hin und her getrieben** wird.  
Denn jener Mensch denke nicht,  
dass er etwas von dem Herrn empfangen werde,  
ist er doch ein **wankelmütiger** Mann,  
(o. **doppelherziger**; w. von **geteilter Seele**)  
unbeständig in allen seinen Wegen.*



## Rechtfertigung, Gottes Gerechtigkeit

Durch den Glauben bekommen wir Gottes Gerechtigkeit bzw. "Gottes OK" zugesprochen. (Röm 3,22a)

Vergebung empfangen => bewirkt gutes Gewissen, das fortan ernst genommen werden soll! (1 Tim 1,19)

## Rechtfertigung, Gottes Gerechtigkeit

Durch den Glauben bekommen wir Gottes Gerechtigkeit bzw. "Gottes OK" zugesprochen. (Röm 3,22a)

Vergebung empfangen => bewirkt gutes Gewissen, das fortan ernst genommen werden soll! (1 Tim 1,19)

*1 Tim 1,19: indem du den Glauben bewahrst und ein **gutes Gewissen**, das einige von sich gestossen und so im Hinblick auf den Glauben Schiffbruch erlitten haben;*



# Gnade

Die Glaubensgerechtigkeit ist ein Geschenk.

(Röm 3,24a)

Als Begnadeter andere begnadigen:

=> Vergebung empfangen und weiterfliessen lassen!

(Mt 6,12)

# Gnade

Die Glaubensgerechtigkeit ist ein Geschenk.

(Röm 3,24a)

Als Begnadeter andere begnadigen:

=> Vergebung empfangen und weiterfliessen lassen!

(Mt 6,12)

*Mt 6,12: Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.*



## Erlösung

Die Gnade führt zur Erlösung (Loskauf) von der Sünde.  
(Röm 3,24b)

Erlösung von den *Schatten der Vergangenheit*  
und von der *Macht der Sünde*.

Sünde durch den Geist überwinden!  
(Röm 8,12-15)

*Röm 8,12-15:*

*So sind wir nun, Brüder, nicht dem Fleisch Schuldner,  
um nach dem Fleisch zu leben;*

*denn wenn ihr nach dem Fleisch lebt,  
so werdet ihr sterben,*

*wenn ihr aber durch den Geist die Handlungen des  
Leibes tötet, so werdet ihr leben.*

*Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden,  
die sind Söhne Gottes. Denn ihr habt nicht einen Geist  
der Knechtschaft empfangen, wieder zur Furcht, sondern  
einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in dem  
wir rufen: Abba, Vater!*



## Gerechtigkeit

Jesus "zahlte" für Gottes Vergebung im AT (Abraham, David, ...) und für alle Zukunft (Röm 3,25c-26).

## Gerechtigkeit

Jesus "zahlte" für Gottes Vergebung im AT (Abraham, David, ...) und für alle Zukunft (Röm 3,25c-26).

*Röm 3,25c-26: zum Erweis seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes;*

## Gerechtigkeit

Jesus "zahlte" für Gottes Vergebung im AT (Abraham, David, ...) und für alle Zukunft (Röm 3,25c-26).

*Röm 3,25c-26: zum Erweis seiner Gerechtigkeit wegen des Hingehenlassens der vorher geschehenen Sünden unter der Nachsicht Gottes;*

*zum Erweis seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit, dass er gerecht sei und den rechtfertige, der des Glaubens an Jesus ist.*



## Sühneort

Erlösung bedingt Sühne bzw. stellvertretende Strafe  
(Röm 3,25a).

Diese wurde auf Golgatha vollbracht  
und im Himmel (nach der Auferstehung) dargebracht  
(Hebr 9,11-12).

Golgatha; *von oben nach unten* zerrissener Vorhang,  
Auferstehung, Himmelfahrt

*Hebr 9,11-12: Christus aber ist gekommen als  
Hoherpriester der zukünftigen Güter und ist durch das  
grössere und vollkommenerere Zelt  
– das nicht mit Händen gemacht, das heisst nicht von  
dieser Schöpfung ist –  
und nicht mit Blut von Böcken und Kälbern,  
sondern mit seinem eigenen Blut ein für allemal in das  
Heiligtum hineingegangen  
und hat eine ewige Erlösung erfunden.*



# Blut

Für Sündenvergebung musste Blut eines Unschuldigen (Lamm Gottes) fließen (Röm 3,25b).

Jesus prophezeite mehrere Mal seinen Tod.  
Für Vergebung braucht es Blut (Hebr 9,22)!

*Hebr 9,22: und fast alle Dinge werden  
mit Blut gereinigt nach dem Gesetz,  
und ohne Blutvergiessen gibt es keine Vergebung.*



## Jesus Christus

Jesus ist der einzige Erlöser (Röm 3,22.24.26).

Jesus' Sühnetod wurde Jahrhunderte zuvor vorausgesagt. Das ist *Gottes Idee* (Jes 53,1-4)!

## Jesus Christus

Jesus ist der einzige Erlöser (Röm 3,22.24.26).

Jesus' Sühnetod wurde Jahrhunderte zuvor vorausgesagt. Das ist *Gottes Idee* (Jes 53,1-4)!

*Jes 53,1-4: Wer hat unserer Verkündigung geglaubt?*

*An wem ist der Arm des HERRN offenbar geworden? –*

*[...] Jedoch unsere Leiden – er hat sie getragen,*

*und unsere Schmerzen – er hat sie auf sich geladen.*

*Wir aber, wir hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt.*



# Erlösungsweg

Alle (Röm 3,23)

Glauben (Röm 3,30)

Rechtfertigung, Gottes Gerechtigkeit (Röm 3,22a)

Gnade (Röm 3,24a)

Erlösung (Röm 3,24b)

Gerechtigkeit (Röm 3,25c-26)

Sühneort (Röm 3,25a)

Blut (Röm 3,25b)

Jesus Christus (Röm 3,22.24.26)

# Erlösungsweg

Alle (Röm 3,23)

Glauben (Röm 3,30)

Rechtfertigung (Röm 3,22a)

Gnade (Röm 3,24a)

Erlösung (Röm 3,24b)

Gerechtigkeit (Röm 3,25c-26)

Sühneort (Röm 3,25a)

Blut (Röm 3,25b)

Jesus Christus (Röm 3,22.24.26)



# Konsequenzen

# Konsequenzen

=> Glauben ist *die* Notwendigkeit für *alle* (Röm 3,22.30):  
für Nichtjuden wie für Juden

# Konsequenzen

=> Glauben ist *die* Notwendigkeit für *alle* (Röm 3,22.30):  
für Nichtjuden wie für Juden

=> Kein Ruhm möglich (Röm 3,27):  
Glaube ist *kein* Leistungsweg.

# Konsequenzen

- => Glauben ist *die* Notwendigkeit für *alle* (Röm 3,22.30):  
für Nichtjuden wie für Juden
- => Kein Ruhm möglich (Röm 3,27):  
Glaube ist *kein* Leistungsweg.
- => Das Gesetz wird bestätigt (Röm 3,31):  
Sühne, AT-Prophezeiungen, Heiligung

